



RUNDBRIEF 2017

Jahresrückblick 2016 und Ausblick 2017

Liebe Angehörige,
Sehr geehrte Damen und Herren,

ein arbeitsreiches Jahr **2016** ist zu Ende gegangen. Ich möchte - wie jedes Jahr - die Gelegenheit nutzen, um Rückschau zu halten auf die Aktivitäten des Landesverbandes im letzten Jahr. Außerdem will ich Sie darüber informieren, was der Vorstand des Landesverbandes für Sie im Jahr **2017** geplant hat.

Das neue Jahr hält viele Veränderungen bereit. Wenn wir eine starke Gemeinschaft sind, können wir uns weiterhin mit Nachdruck für eine bessere psychiatrische Versorgung in unserem Land einsetzen. Dies nutzt allen psychisch erkrankten Menschen und ihren Familien!

Jahresrückblick 2016

1

Rheinland-Pfalz-Tag 2016

Termin: **03.-05.06.2016**

Ort: Alzey

Dort waren wir wieder mit einem Informationsstand vertreten. Bei schönem Wetter und guter Laune hat sich die Angehörigenselbsthilfegruppe aus Alzey-Worms präsentiert und stand für Fragen der Besucher und Besucherinnen zur Verfügung. Allen Heferinnen und Helfern die den Stand betreut haben meinen herzlichen Dank.

Tagesveranstaltung für Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen

Die Arbeit in der Selbsthilfe(-gruppe) beginnt meist im Kleinen, oft aus der eigenen Betroffenheit heraus. Gerade in der Selbsthilfegruppe sind der Zusammenhalt und die Stärkung der Gruppenleitung sehr wichtig. Gruppenleiter müssen Spaß an der Selbsthilfearbeit bekommen.

Darin will der Landesverband die bisherigen und künftigen Gruppenleiter/innen unterstützen und fördern. Gruppenleiter/innen machen bei Ihren Treffen mit den Angehörigen vielfältige Erfahrungen. In einem Tagesseminar haben wir den Gruppenleiter/innen mit der Unterstützung eines Supervisors oder Supervisorin eine Möglichkeit geboten, ihr Handeln zu überprüfen und ggf. zu verbessern.

Diese Veranstaltung fand am Samstag, den **03. September 2016**, von 10.30 bis 17.00 Uhr, in Mainz im Bildungszentrum Erbacher Hof statt.

„Die Krankheit akzeptieren und mit ihr Frieden schließen“ Ein Wochenende für Angehörige in Trier

Angehörige und Freunde von psychisch erkrankten Menschen leiden unter starkem Leidensdruck und Ausweglosigkeit. Sie fühlen sich sehr oft überfordert und alleine gelassen. An einem Wochenende sollten sich Angehörige besser kennen lernen und austauschen.

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Die Veranstaltung wurde vom Freitag, den **21.10.2016** bis Sonntag, den **23.10.2016**, im Gästehaus der Barmherzigen Brüder in Trier durchgeführt. Referent war Herr Dr. Hartmut Jatzko, Arzt für innere Medizin/Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Es war ein sehr gut besuchtes Wochenende. Alle Angehörigen sind mit neuen Impulsen nach Hause gefahren.

Landestreffen: Thema: Aufsuchende Hilfen stärken. Zwangseinweisungen vermeiden. „Es muss endlich etwas passieren!“

Das psychiatrische Versorgungssystem weist gravierende Lücken auf. Insbesondere schwerkranke Menschen, die ihre Hilfsbedürftigkeit nicht erkennen oder nicht in der Lage sind, Hilfen anzunehmen, werden vom Versorgungssystem nicht erreicht.

Angehörige fordern:

- Aufsuchende Hilfsangebote müssen deutlich ausgebaut und gefördert werden.
- Diese Angebote sind so zu gestalten, dass schwer erkrankte Menschen sie annehmen können.

Der Landesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in Rheinland-Pfalz e. V. hatte sich in seiner sehr gut besuchten Veranstaltung mit **Nachdruck** ebenfalls dem obengenannten Thema in einer Tagesveranstaltung am **Donnerstag, den 07.07.2016**, im Bildungszentrum Erbacher Hof in Mainz gewidmet.

Protokoll und die Tagungsbeiträge können auf unserer Internetseite: www.lapk-rlp.de eingesehen oder heruntergeladen werden.

2

Mitgliederversammlung

Die satzungsgemäße Mitgliederversammlung mit Vorstellung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und des Haushaltsplans sowie einer Satzungsänderung wurde am **Samstag, den 27.08.2016, von 13.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr**, durchgeführt. Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz.

Vorschau 2017

Folgende Veranstaltungen sind geplant.

Vorstandssitzungen 2017 in Mainz im Bildungszentrum Erbacher Hof

Samstag, den 25.03.2017

Samstag, den 24.06.2017

Freitag, den 10.11. und Samstag, den 11.11.2017

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

Am **22. April 2017**, von 10.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr, findet eine satzungsgemäße Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen in Mainz im Bildungszentrum Erbacher Hof statt.

Vor Beginn der Mitgliederversammlung werden wir uns mit dem Thema: „**Das neue Bundesteilhabegesetz Ziel erreicht oder Chance verpasst? Referent: Volker Conrad, Kreisverwaltung Mainz-Bingen** beschäftigen. Einladung geht Ihnen rechtzeitig zu.

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



4. Forensik-Fachtagung

Thema: „**Erste Erfahrungen mit der Reform des § 63 StGB. Theorie und Praxis**“

Der Bundestag hat am 28. April 2016 in 2. und 3. Lesung das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) vorgelegte Gesetz zur Novellierung des Rechts der Unterbringung beschlossen. Der Landesverband wird sich mit dem obengenannten Thema am **Samstag, den 16.09.2017 von 10.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr** im Bildungszentrum Erbacher Hof in Mainz auseinandersetzen. Gerne sind Sie schon jetzt herzlich eingeladen.

Landestreffen

Anknüpfend an die Veranstaltung vom 07.07.2016 will der Landesverband erneut an dem Thema: „**Zwischen Recht auf Autonomie und unterlassene Hilfeleistung – Anforderungen an das psychiatrische Hilfesystem für psychisch schwer kranke Menschen**“ dran bleiben.

Denn wir sind der Meinung: Es muss endlich etwas passieren!

Der Landesverband Rheinland-Pfalz will mit einer weiteren Veranstaltung mit allen Verantwortlichen aus dem Ministerium, der Politik, den Fachorganisationen, den Angehörigen und der Psychiatrie-Erfahrenen ins Gespräch kommen und weitere Forderungen an die Politik formulieren. Im Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland steht im Artikel 1: „**Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlicher Gewalt.**“ Dafür wollen wir Angehörige uns einsetzen.

Geplant sind mehrere Fachvorträge und eine Podiumsdiskussion. Der Termin soll im 2. Halbjahr stattfinden.

3

Neugestalteter Mitglieder Flyer

Beigefügt finden Sie den vom Vorstand des Landesverbandes überarbeiteten und neugestalteten Mitglieder-Flyer. Der Flyer kann bei der Vorsitzenden zur Weiterverteilung angefordert werden.

Herzlichen Dank an den gesamten Vorstand für die konstruktive und fruchtbare Zusammenarbeit.

Neugestaltete Homepage

Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Internetseite ganz neu gestaltet wurde. Unter www.lapk-rlp.de können Sie sich über unseren Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker in Rheinland-Pfalz e. V. informieren. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann schauen Sie mal rein. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Homepagebeauftragten Leonore Julius herzlich für die Vorbereitung und Unterstützung bedanken.

Informationen

Das Bundesteilhabegesetz – Wann tritt was in Kraft?

Zeitliche Abfolge des Inkrafttretens der wesentlicher neuer Regelungen

Für Informationen zum oben genannten Thema wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende.

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Angebot für Angehörige

Seit einigen Jahren besteht eine Angehörigengruppe von Forensikpatienten in der Klinik Nette-Gut, Am Nette-Gut 2, 56575 Weißenthurm.

Die Treffen finden an jedem **2. Donnerstag im Monat** statt. Der Tagungsraum ist dort ausgeschildert. Weitere Informationen können unter der Telefonnummer **02632/42761** erfragt werden. Außerdem besteht seit 2011 eine weitere Angehörigengruppe in der Klinik für Forensik, Rheinhessen-Fachklinik Alzey, Dautenheimer Landstraße 66, 55232 Alzey. Treffen finden nach vorheriger telefonischer Absprache statt. Weitere Informationen können unter der Telefonnummer **06131/3809360** erfragt werden.

Gerne steht auch unsere Forensikbeauftragte Frau Leonore Julius für Fragen und Anregungen unter (Telefon: **06131/686160**, E-Mail: julius.leonore@t-online.de) zur Verfügung.

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail Adresse mit!

Wir möchten unsere Informationen gerne schneller an Sie weiterleiten und gleichzeitig auch Kosten einsparen. Wenn Sie also eine eigene E-Mail-Adresse haben, teilen Sie uns diese bitte mit an info@lapk-rlp.de

Kur für Mütter und Partnerinnen von psychisch kranken Angehörigen

Leidet ein Familienmitglied an einer psychischen Erkrankung, führt dies zu extremen Belastungssituationen in der Familie. Deshalb bietet die Evangelische Frauen- und Mütterkurklinik Bad Wurzach eine Schwerpunktcur für Mütter und Partnerinnen von psychisch kranken Menschen an. Dieses Projekt wird auch vom Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker unterstützt.

Bei Interesse können Termine und Infolyer beim Landesverband oder per

E-Mail: info@muettergenesung-kur.de

Internet: <http://www.muettergenesung-kur.de>

angefordert werden.

Mitgliedschaft in Verbänden

Unser Landesverband ist Mitglied, im Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker - *familien selbsthilfe psychiatrie*, im Paritätischen Wohlfahrtsverband Rheinland-Pfalz/Saarland, bei Irrsinnig Menschlich e. V. und bei der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderte Rheinland-Pfalz e. V.

Bei der LAG Selbsthilfe Behinderter RLP können wir für unsere Mitglieder eine kostenlose Rechtsberatung anfordern.

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an die Vorsitzende des Landesverbandes.

Information des Bundesverbandes der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V.

Wer ist eigentlich der Bundesverband? Was macht der Bundesverband für die Angehörigen überhaupt? Wozu braucht man einen Bundesverband? Diese Fragen werden oft gestellt.

Er ist das Organ, das im Bundesgesundheitsministerium in Berlin die vielfältigen Interessen der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen vortragen, in zahlreichen Gremien mitarbeiten und uns dort Gehör verschaffen kann.

Berichte über diese Arbeit können Sie in dem beigefügten **Jahresrückblick** der *familien selbsthilfe psychiatrie - Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e. V.* nachlesen. Auch können die Jahresrundbriefe der letzten Jahre und Geschäftsberichte im Internet unter

www.bapk.de nachgelesen und heruntergeladen werden. Da wird Ihnen deutlich, wie wichtig es

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



ist, das Angehörige von psychisch erkrankter Menschen wissen, dass es einen starken Bundesverband gibt und dass wir alle ihn dringend brauchen.

Der Bundesverband der Angehörigen hat verschiedene Positionen zur aktuellen Gesundheits- und Sozialpolitik bezogen. Die Stellungnahmen stehen Ihnen unter dem Link [www.bapk.de/ Politik/Positionen](http://www.bapk.de/Politik/Positionen) zur Verfügung.

Auch eine Reihe von interessanten Broschüren können beim Bundesverband der Angehörigen in Bonn gegen eine Schutzgebühr bestellt werden.

Seit 2011 gibt es ein Angebot des Bundesverbandes der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V.

SeeleFon – eine bundesweite Information und Hilfe durch Telefon- und E-Mail-Beratung. SeeleFon ist zu erreichen unter der Nummer **0228/71 00 24 24** und unter

Mail: seelfon@psychiatrie.de

Als **Anlage** beigefügt finden Sie den **Jahresrückblick 2016** des Bundesverbandes der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V.

Aufruf

Liebe Angehörige, liebe Vereinsmitglieder, der Landesverband muss und will sich immer weiterentwickeln. Damit der Landesverband nicht in ein paar Jahren vor der Frage steht „Wie geht es weiter?“, weil sich keine Mitglieder finden, die Vorstandsarbeit machen wollen, möchte ich Ihnen Lust machen, einmal in die Vorstandsarbeit des Landesverbandes reinzuschnuppern. Bei Interesse sind Sie gerne zu einer Vorstandssitzung im Landesverband eingeladen. Bitte melden Sie sich bei mir unter der Telefonnummer: 06131/53972 oder per E-Mail: H.W.Zindorf@t-online.de Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!

Mitglieder werben

Immer mehr Menschen leiden unter einer psychischen Erkrankung. Angehörige, Freunde, Bekannte stehen vor einer großen Herausforderung. Viele Betroffene interessieren sich deshalb für die Krankheitsbilder, die angebotenen Hilfen und auch für die Angehörigenarbeit. Anfragen im Internet, per Telefon und auch in den Angehörigengruppen gibt es genug. Trotzdem wird unser Landesverband in den letzten Jahren kleiner. Woran liegt das?

Viele Mitglieder „der ersten Stunde“ sind mittlerweile alt geworden, verstorben oder mussten die Mitgliedschaft aufkündigen, weil sie durch ihren Umzug in Alten- und Pflegeheime finanziell eingeschränkt sind. Neue Mitglieder kommen zwar hinzu, aber sie können zurzeit den Mitgliederschwund nur abfedern.

Wir bitten Sie deshalb, uns aktiv zu unterstützen und um Mitglieder zu werben! Kennen Sie Angehörige von psychisch erkrankten Menschen, die noch nicht Mitglied bei uns sind? Fragen Sie doch einmal in der Angehörigengruppe nach, wer uns noch unterstützen möchte! Haben Sie weitere Familienmitglieder und Freunde, die bereit wären unsere Arbeit durch ihre Mitgliedschaft zu unterstützen? Sie wissen, unser jährlicher Mitgliedsbeitrag in Höhe von 30,00 Euro ist moderat und hat sich seit Jahren nicht erhöht. Weitere Familienmitglieder zahlen nur 5,00 Euro pro Jahr! Ein Eintrittsformular habe ich diesem Rundbrief beigefügt. Eintrittsformulare finden Sie auf unserer Homepage unter www.lapk-rlp.de oder ich sende Ihnen ein Formular auf Anforderung zu.

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6



Liebe Angehörige,
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben uns bemüht, Sie über unsere Aktivitäten im zurückliegenden Jahr zu informieren und Ihnen schon Hinweise auf die bevorstehenden Aktivitäten des Landesverbandes zu geben. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, den Vorstandsmitgliedern und den vielen ehrenamtlichen Gruppenleiter/innen vor Ort für Ihre wertvolle Arbeit bedanken! Mein Dank gilt auch dem **Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit, Demografie des Landes Rheinland-Pfalz** (www.msagd.rlp.de), **den vielen Krankenkassen für die Selbsthilfeförderung und den Menschen, die mit ihren Spenden den Landesverband unterstützt haben.**

**Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.**

(Henry Ford)

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich, auch im Namen meines gesamten Vorstandes herzlichst bedanken. Wir wünschen ich Ihnen viel Kraft, Stärke, Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit für das neue Jahr **2017!**

6

Ihre

Monika Zindorf,
Vorsitzende

	Anschrift	c/o Monika Zindorf, Postfach 3001, 55020 Mainz
	Tel • Fax	06131-53972 • 06131-557128
	Mail	H.W.Zindorf@t-online.de
	Bank	Genobank Mainz e.G. IBAN DE97 5506 0611 0000 2063 77 BIC: GENODE51MZ6